

Federführung: Bürgermeister	Datum: 02.11.2018
Sachbearbeiter:	AZ: 250.8:Planungen Sanierung und Ausbau

Beratungsfolge	Termin		
Gemeinderat	13.11.2018	öffentlich	Beschluss

Gegenstand der Vorlage

Antrag der SPD-Fraktion: Initiative für eine Oberstufe an der Glemstal-Gemeinschaftsschule Schwieberdingen-Hemmingen

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung am 08.11.2016 wurde der Verwaltungsvorschlag

Der GVV Schwieberdingen-Hemmingen strebt entsprechend der Beschlusslage bei entsprechender Nachfrage die Einrichtung einer Sekundarstufe II an. Als Grundlage für die weitere Vorgehensweise (Gespräche mit der Schulverwaltung des Landes und im Rahmen der regionalen Schulentwicklung) soll die Fa. Drees und Sommer als Folgeauftrag mit einer Machbarkeitsstudie für eine Sekundarstufe II an der Glemstalschule beauftragt werden. Die Verbandsverwaltung wird mit der Einholung eines entsprechenden Angebots beauftragt.

abgelehnt und der Stimmführer nach dem Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit mandatiert, diesen Beschlussvorschlag in der Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes am 24.11.2016 ebenfalls abzulehnen.

Dort den dortigen Patt, Ja-Stimme aus Schwieberdingen und Nein-Stimme aus Hemmingen wurde der Antrag abgelehnt.

Der Gemeinderat Schwieberdingen ließ im Nachgang durch das Kultusministerium und eine Rechtsanwaltskanzlei prüfen, ob eine alleinige Schulträgerschaft für die Sekundarstufe II durch die Gemeinde Schwieberdingen möglich ist. Dies wurde von den beiden Stellen verneint.

Daraufhin hat der Schwieberdinger Gemeinderat am 17.05.2017 beschlossen, dass die Einrichtung einer Sekundarstufe II an der Glemstalschule gemäß der Beschlussfassung des GVV vom 24.11.2016 nicht weiter verfolgt wird.

Parallel war es immer auch das Bestreben des Gemeindeverwaltungsverbandes, dass Kooperationen mit beruflichen Gymnasien eingegangen werden, um einen geeigneten Übergang nach Klassenstufe 10 zu ermöglichen.

Die Rektorin wurde dringend ersucht, hier entsprechende Partner zu gewinnen. In der letzten Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes wurde dann auch von der Rektorin vorgestellt,

dass eine Kooperation mit den beruflichen Schulen am Römerhügel angedacht ist. Durch die Zusammenarbeit mit der Oscar-Walcker-Schule, der Robert-Franck-Schule und der Mathilde-Planckschule bestünde für Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit des Übergangs auf ein Technisches Gymnasium, Wirtschaftsgymnasium, Ernährungs- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium.

Insgesamt ist auch festzuhalten, dass die Nachfrage von Schülerinnen und Schülern aus den beiden Trägergemeinden Schwieberdingen und Hemmingen leider noch unterdurchschnittlich ist.

Bis zur Sitzung können hoffentlich die aktuellen, mehrfach angefragten Zahlen zur aktuellen Klassenstufe 5 und deren geographische Herkunft vorlegt und im Kontext mit den Zahlen seit der Umwandlung in einer Gemeinschaftsschule präsentiert werden.

Weiter ist zu ergänzen, dass bei der im Antrag genannten Zahl von 10 Mio. EUR bei der damaligen Diskussion über die Sekundarstufe II immer auch das Thema der Sportstätten mitschwang.

Wie bei der letzten GVV-Sitzung von der Schulleitung vorgetragen, ist die derzeitige Ausstattung mit Hallenkapazitäten bereits auf Kante genäht. Dies wohl nicht nur wegen der Ausweisung des Profulfachs Sport, sondern auch wegen des zwischenzeitlich geltenden neuen Bildungsplans, der mehr Sport im Stundenplan vorsieht. Eine Ausdehnung von Hallenzeiten der Schule zu Ungunsten der Schwieberdinger Vereine ist dabei selbstverständlich keine Option.

Die jüngst aufgerufenen Zahlen für die Sanierung und Erweiterung der Sekundarstufe I, die nun darauf folgenden notwendigen Diskussionen zur Reduktion der Kosten und die genannten Zeithorizonte bedingen geradezu, dass das Thema der Kooperation nun final geklärt wird und so den Schülerinnen und Schülern, die im erweiterten Niveau lernen die Möglichkeit des Übergangs auf ein berufliches Gymnasium ermöglicht wird.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat bekräftigt seinen ablehnenden Beschluss aus der Gemeinderatssitzung am 08.11.2016, keine Planungen für die Sekundarstufe II anzustellen.

Finanzierung:

Letzte Beratung:

Anlagenverzeichnis:

Antrag der SPD-Fraktion vom 19.09.2019